

Gute Zusammenarbeit mit Gemeinden

Pflegeweche Hainburger Berge 2016

Im September 2016 fand nun schon die dritte vom Naturschutzbund NÖ organisierte Pflegeweche in den Hainburger Bergen im Rahmen des Schutzgebietsnetzwerks NÖ statt. 120 freiwillige Helfer und Helferinnen aus den Gemeinden Hainburg, Hundsheim, Prellenkirchen, Berg und vom Naturschutzbund NÖ leisteten an die 500 Arbeitsstunden bei der Pflege der wertvollen Trockenrasen im Europaschutzgebiet Hundsheimer Berge. Und das Ergebnis kann sich sehen lassen: bei insg. fünf Einsätzen am Schlossberg, Hundsheimer Berg, Spitzerberg und der Königswarte wurden an die 1,5 ha Trockenrasen bearbeitet. Allen Unterstützern und Unterstützerinnen, die sich Jahr für Jahr für die Erhaltung der wertvollen Lebensräume für Sägeschrecke, Hainburger Federnelke und Co einsetzen, soll an dieser Stelle ein großes Dankeschön ausgesprochen werden.

Gabriele Pfundner

Die nächste Pflegeweche in den Hainburger Bergen ist im Frühjahr 2017 geplant – Informationen siehe noe-naturschutzbund.at oder in der Geschäftsstelle.



© A. Straka

Besonders freute uns der Einsatz der 3. Klassen der Neuen Mittelschule Hainburg, die ebenfalls bei den Entbuschungs- und Nachpflegearbeiten eifrig mit dabei waren.

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums. Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.



NATURLAND NIEDERÖSTERREICH
Einzigartig. Vielseitig. Schützenswert.

Gabriele Pfundner

Mit Unterstützung von Jugendlichen aus aller Welt

Greenbelt-Workcamp im nördlichen Weinviertel

Ebenfalls bereits zum dritten Mal in Folge fand im September 2016 unser Greenbelt-Workcamp im nördlichen Weinviertel statt. Ausgangspunkt für unsere Tätigkeiten war der Campingplatz in Poysdorf, wo die Jugendlichen auf Einladung der Gemeinde Poysdorf für 6 Tage Quartier fanden. Von dort aus wurden Kreuz-Enzian-Wiesen in Altruppersdorf, Felsrasen des Staatzer Berges und des Höhlensteins in Falkenstein sowie Halbtrockenrasen im NDM Heidberg in Wildendürnbach gepflegt. Höhepunkt der Woche war ein Ausflug nach Tschechien, wo die Jugendlichen von Mag. Vlasta Škorpíková und Milan Králin in die Aktivitäten zum Schutz von Trockenrasen in den Naturdenkmälern von Südmähren eingeführt wurden – eine Einladung zum köstlichen Naturschutzlammbraten, gegrillt über offenem Feuer – inbegriffen.

Ein großes Dankeschön an alle Gemeinden, Organisationen und Privatpersonen, die uns bei der Pflege der wertvollen Lebensräume am Grünen Band unterstützt haben. Pläne für das nächste Greenbelt-Workcamp gibt es bereits – wir hoffen auf Unterstützung durch das Schutzgebietsnetzwerk Niederösterreich!



© G. Pfundner

Das Greenbelt-Workcamp fand im Rahmen des Projektes „Öffentlichkeitsarbeit zum Grünen Band in Österreich“, das vom Umweltbundesamt in Kooperation mit dem Naturschutzbund Österreich mit Unterstützung von Bund und Europäischer Union durchgeführt wird, statt.



MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND UND EUROPÄISCHER UNION



LE 14-20
LEADER ACTION GROUP

umweltbundesamt
PRÄVENTIVEN FÜR UMWELT & GESELLSCHAFT



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Naturschutz - Nachrichten d. Niederösterr. Naturschutzbundes \(fr. Naturschutz bunt\)](#)

Jahr/Year: 2017

Band/Volume: [2017_1](#)

Autor(en)/Author(s): Pfundner Gabriele

Artikel/Article: [Gute Zusammenarbeit mit Gemeinden; Mit Unterstützung von Jugendlichen aus aller Welt 14](#)